Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Gemeinde Heyen für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des §112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Heyen in der Sitzung am 07.12.2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf		337.100 € 337.100 €
1.3 der außerorde 1.4 der außerorde	0 € 0 €	
2. im Finanzhaus mit dem jeweili	shalt igen Gesamtbetrag	
2.1 der Einzahlung 2.2 der Auszahlun	322.600 € 299.200 €	
2.3 der Einzahlung 2.4 der Auszahlun	3.300 € 26.700 €	
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit		
festgesetzt.		
Nachrichtlich:	Gesamtbetrag - der Einzahlungen des Finanzhaushaltes - der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	325.900 € 325.900 €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2017 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 53.700 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	335 v. H. 335 v. H.
2. Gewerbesteuer	335 v. H.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt und über und außerplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt sind als unerheblich im Sinne von § 117 NKomVG anzusehen, wenn im Haushaltsjahr der Haushaltsansatz um

bis zu 10 v.H., höchstens aber um 10.000 €

überschritten wird. Bei Investitionen tritt an die Stelle des Haushaltsansatzes die Summe der Ansätze je Projekt.

	LS		
		gez. Zieseniß	
Heyen, 08.12.2016		<u></u>	
•		Bürgermeister	